Haff-Zeitung



Schon vor dem Messe-Zeit im Ueckerpark stehen die schicken Boote. Im Innern präsentieren sich etliche Unternehmen rund um das Thema Wasser, Boot und Angeln. FOTOS & WOLFF

Zum Auftakt knattern die Oldtimer

Von unserem Redaktionsmitglied Silvio Wolff

Die Haff-Sall ist eröffnet. Heute und morgen können Gäste der maritimen Messe In der Ueckermünder Altstadt ein buntes Programm erleben.

UECKERMÜNDE. Blank poliert knatterten die Oldtimer gestern das alte Bollwerk entlang. Nicht zu übersehen waren die schicken Autos in der Ueckermünder Innenstadt. Die Teilnehmer der Rallye "Stettiner Haff" legten einen Zwischenstopp auf der Haff-Sail ein. Erst mussten sie zur Zwischenkontrolle ersten und dann standen sie schön aufgereiht in der Schlossallee, wo natürlich einige Schaulustige hinzukamen.

le Oldtimer auf einem Fleck in der Haffstadt?

Ein schöner Auftakt für die diesjährige Haff-Sail, die zum ersten Mal in der Altstadt stattfindet. Heute und morgen lockt die maritime Messe mit vielen Angeboten in den Ueckerpark und den Stadthafen. Dabei gibt es nicht nur an den Ständen der Messeteilnehmer einiges zu entdecken. Gleich neben der Bühne sind etliche Angebote für die kleinen Gäste aufgebaut. Und natürlich wird auch auf der Bühne einiges passieren. Neben Musik und Shows, unter anderem auch aus Polen, präsentieren sich auch viele Vereine. Für Spannung im Stadthafen sorgen heute die Rennen der Drachenboote. Morgen bildet die Wasserski-Show den krönen-Wann sieht man schon so vie- den Abschluss der Haff-Sail.



Die Rallye "Stettiner Haff" machte gestern einen Zwischenstopp auf der diesjährigen Haff-Sail in Ueckermünde.

Hier wird am Hafen-Netz geknüpft

Von unserem Redaktionsmitglied Simone Weirauch

Mit der deutsch-poinischen Konferenz zum maritimen Tourismus haben Ueckermünde und die Pomerania Wellen geschlagen. Zum Auftakt der Haff-Sall 2012 wird klar, wohin die Fahrt geht: Mehr Häfen, besserer Service und grenzüberschreitende Vernetzung.

UECKERMUNDE. Der Maritim-Tourist der Zukunft ist zwischen 60 und 70 Jahre alt, zahlungskräftig, serviceorientiert und hat ein hohes Sicherheitsbedürfnis. Darauf sollten sich die Marina-Betreiber einstellen. Falk Morgenstern weiß, wovon er spricht, er ist Vorstandsvorsitzender des Marina Verbunds Ostsee in Kröslin. Marinas, Sportboothäfen und Anleger müs-

sen sich in den nächsten

fe an der Anlegestelle genau- geht es zum Auftakt der diesso wie modernste Informa- jährigen Haff-Sail um eine tionsmöglichkeiten über das verbesserte Infrastruktur maritime Revier. Im Uecker- beim Wassertourismus an münder Bürgersaal spricht den Küsten und Binnenrevie-Morgenstern vor 71 Teilneh- ren sowie um ein lückenloses mern, darunter 27 Gästen Hafennetz. Die Haffstadt, die aus Polen, die zum 62.

selbst ein beliebtes Ziel für

Neben Bürgermeisterin Heidi Michaelis hört Polices Bürgermeister Wladyslaw Diakun den Vorträgen zu. FOTO SWERAUCH

zehn Jahren fit machen für Deutsch-Polnischen Unter- Segler und Motorbootfahrer die jungen Alten mit Boot - nehmerforum nach Uecker- auf dem Stettiner Haff ist, dazu gehört die Einstiegshil- münde gekommen sind. Dort konnte mit dem neuen Bürgersaal direkt über dem Stadthafen einen Tagungsort anbieten, der passender hätte nicht sein können. Der Veranstalter, die Kommunalgemeinschaft Pomerania, sorgte für eine angenehme Atmosphäre und dafür, dass es zwischen den polnischen und deutschen Teilnehmern keine Verständigungsschwierigkeiten gibt. So konnten die Gäste aus Westpommern die Pläne zur Infrastrukturentwicklung in den 350 Sportboothäfen in Mecklenburg-Vorpommern ebenso verfolgen wie die deutschen Zuhörer die rasante Entwicklung in den Häfen und Anlegestellen an der polnischen Ostseeküste. Allein für die wassertouristische Entwicklung am Stettiner Haff fließen in Westpommern mehr als 130 Millionen Zloty.